

Niederschrift
über die Sitzung des Psychiatriebeirates
am 27.01.2016

Tagungsort: Concarneau-Raum (Neues Rathaus)
Beginn: 13:30 Uhr
Sitzungspause: ./.
Ende: 15:45 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Herr Aydin	Verein Psychiatrie-Erfahrener Bielefeld e. V. (VPE)	
Herr Bartels	Verein für freiwillige Suchtselbsthilfe in Bielefeld e. V.	
Frau Borgmann	Drogenberatung Bielefeld e. V.	
Frau Brandtner	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bethel	
Herr Conty	Stiftungsbereich Bethel.regional, Bereich Wohnungslosenhilfe und stat. Eingliederungshilfeeinrichtungen	
Frau Faist-Schweika	Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG), Fachgruppe Beratung und Therapie	
Frau Graul	Gemeindepsychiatrischer Verbund (GPV)	
Herr Klein	Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Bielefeld (PSAG)	Vorsitzender
Frau Lesner	AK Frauen und Psychiatrie und AK Frauen/Mädchen und Sucht	
Herr Müller	Arbeitsgemeinschaft Suchthilfe Bielefeld (AGS)	
Herr Reeske	Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände in Bielefeld (AGW)	
Frau Dr. Schulz	Stadt Bielefeld, Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt	
Herr Voelzke	-Erwachsenenpsychiatrie- Stadt Bielefeld, Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention -Psychiatrie- und Suchtkoordination-	

Verwaltung

Herr Bergen

Büro für Integrierte Sozialplanung
und Prävention

Herr Feix

Amt für soziale Leistungen
-Sozialamt-

Herr Markus

Amt für soziale Leistungen
-Sozialamt-

Frau Streubühr

Amt für soziale Leistungen
-Sozialamt-

Gäste

Herr Scholz

Bethel.regional

Frau Knoke

Bethel.regional

Frau Schmerbach

Gesellschaft für Sozialarbeit

Herr Dr. von Schönfeld

-Pension plus-
EvKB

Schriftführung

Frau Krumme

Amt für soziale Leistungen
-Sozialamt-

Öffentliche Sitzung:**Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Vorsitzender Herr Klein begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass nach TOP 2 der öffentliche Teil der Tagesordnung um die Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 2485/2014-2020, Haushalts- und Stellenplan 2016 für das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, erweitert wird. Die Vorlage sei als Tischvorlage verteilt worden. Die Anwesenden sind mit der Änderung einverstanden.

Zu Punkt 1**Haushaltsplan 2016 für das Amt für soziale Leistungen
- Sozialamt -****Beratungsgrundlage:**

Drucksachenummer: 2525/2014-2020

Herr Feix führt in den Gesamtrahmen ein und teilt mit, dass der im Dezember 2015 in den Rat eingebrachte Haushaltsentwurf 2016 145 Mio. € für die Aufgabenerledigung des Amtes für soziale Leistungen -Sozialamt- umfasse. Dieser Betrag ergebe sich aus 261 Mio. € Aufwendungen, denen 116 Mio. € Erträge gegenüber stünden. Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2015, erhöhe sich das Finanzvolumen im Sozialamt- um 4,7 Mio. €.

Zwischenzeitlich sei eine weitere Aufstockung um weitere 3,5 Mio. € notwendig (s. Veränderungsliste). Auf Nachfrage von Herrn Conty teilt Herr Feix mit, dass die Aufgaben der Behindertenhilfekoordination vom Amt für soziale Leistungen -Sozialamt- ins Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention umgeschichtet würden.

Herr Markus erläutert die für den Psychiatriebeirat relevanten Haushaltspositionen.

Fragen von Frau Brandtner und Vorsitzendem Herrn Klein werden beantwortet.

Der Psychiatriebeirat fasst sodann folgenden

Beschluss:

Der Psychiatriebeirat empfiehlt dem Sozial- und Gesundheitsausschuss, dem Rat der Stadt Bielefeld zu empfehlen, den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2017 bis 2019 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen

der Produktgruppen 11.01.66, 11.05.01, 11.05.02 und 11.05.03 wird unter Berücksichtigung der in der Veränderungsliste (Anlage 4) enthaltenen Sachverhalte zugestimmt.

2. Den **Teilergebnisplänen** folgender Produktgruppen wird unter Berücksichtigung der in der Veränderungsliste (Anlage 2) enthaltenen Sachverhalte zugestimmt.

Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis
11.01.66	SGA, Seniorenrat, Beiräte	251 €	153.345 €	153.094 €
11.05.01	Grundsicherung für Arbeit	43.550.314 €	119.365.638 €	75.815.324 €
11.05.02	Sicherung des Lebensunterhalts	58.616.903 €	70.628.480 €	12.011.577 €
11.05.03	Besondere soziale Leistungen	14.056.898 €	71.350.134 €	57.293.236 €
Summen		116.224.366 €	261.497.597 €	145.273.231 €

3. Den **Teilfinanzplänen A und B** folgender **Produktgruppen** wird unter Berücksichtigung der in der Veränderungsliste (Anlage 3) enthaltenen Sachverhalte **zugestimmt**.

Produktgruppe 11.05.01

investive Einzahlungen = 68.000 €, investive Auszahlungen = 233.928 €

Produktgruppe 11.05.03

investive Einzahlungen = 0 €, investive Auszahlungen = 5.000 €

4. Den speziellen **Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.05.01, 11.05.02 und 11.05.03 wird zugestimmt.

11.05.01 Grundsicherung für Arbeit (S. 787 Bd. II)

11.05.02 Sicherung des Lebensunterhalts (S. 793 Bd. II)

11.05.03 Besondere soziale Leistungen (S. 802 Bd. II)

5. Dem **Stellenplan 2016** für das Amt für soziale Leistungen –Sozialamt– wird zugestimmt.

Die Veränderungsliste gegenüber dem Stellenplan 2015 für das Amt für soziale Leistungen – Sozialamt ist beigefügt (Anlage 5).

6. Den Konsolidierungsmaßnahmen des Amtes für soziale Leistungen – Sozialamt - lt. Dr.-Nr. 2411/2014-2020, lfd. Nr. 181 bis 190 wird

zugestimmt (Anlage 6).

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Haushaltsplan 2016 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 2512/2014-2020

Herr Bergen erläutert die wesentlichen Punkte der Vorlage. Aufgrund der Übernahme des Projektes „Sports for Kids“ werden die entsprechenden Produktmittel aus dem Budget des Stabes des Sozialdezernates in den Haushaltsansatz des Büros für Integrierte Sozialplanung und Prävention umgeschichtet.

Die Behindertenhilfekoordination werde zukünftig von Herrn Burkat wahrgenommen, der sich bereits mit der Inklusionsplanung beschäftige.

Darüber hinaus verweist er auf einen Schreibfehler in der Kopfzeile der Anlage 4, dort seien die Veränderungen 2016, nicht 2015, enthalten. Er bittet, den Fehler zu korrigieren.

Beschluss:

Der Psychiatriebeirat empfiehlt dem SGA, dem Rat zu empfehlen, den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2017 bis 2019 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.
2. Den **Teilergebnisplänen** der

Produktgruppe	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis
11.01.31	Integrierte Sozialplanung und Prävention	124.503 €	953.406 €	828.903 €
Summen		124.503 €	953.406 €	828.903 €

wird zugestimmt (Anlage 1).

3. Dem Teilfinanzplan A der Produktgruppe 11.01.31 - investive Auszahlungen i. H. v. 2.600 € - wird zugestimmt (Anlage 2).

Dem Stellenplan 2016 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention -540- wird zugestimmt (Anlage 3).

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3

Haushalts- und Stellenplan 2016 für das Gesundheits-, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 2485/2014-2020

Frau Dr. Delius begründet die Einsparung einer Psychiater- bzw. Psychiaterinnenstelle im Gesundheits- Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt. 2010/2011 habe der Rat diese Stelle genehmigt, da in folgenden Bereichen Unterstützungsbedarf anerkannt wurde:

- Krisenintervention tagsüber
- Vor- und Nachsorge
- Zügige Gutachtenerstellung

Leider sei es nicht gelungen, einen adäquaten Bewerber bzw. eine adäquate Bewerberin für die Stelle zu bekommen.

Im Stellenplan 2016 sollen nun 0,2 Stellenanteile zur Stundenaufstockung bei vorhandenem Personal herangezogen und die verbleibenden 0,6 Stellenanteile als vorgegebene 5% Personalkosteneinsparung angeboten werden.

Es entstehe keine Standardabsenkung, aber es wurde leider auch keine Verbesserung erzielt.

Frau Brandtner macht die Position des Evangelischen Krankenhauses Bielefeld (EvKB) deutlich. Das EvKB sehe die Kommune in der Pflicht, ganztägig die Erstellung von ärztlichen Zeugnissen nach § 14 PsychKG zu gewährleisten. Es sei problematisch, dass die Begutachtungen durch Klinikärzte durchgeführt würden. Durch die Beibehaltung der Stelle, solle zumindest die Möglichkeit der Beschäftigung eines Psychiaters bzw. einer Psychiaterin erhalten bleiben.

Frau Dr. Delius stellt klar, dass die Erstellung von Gutachten in psychiatrischen Krisen nicht eindeutig im PsychKG geregelt sei; man habe mit dem zuständigen Ministerium diesbezüglich bereits Kontakt aufgenommen. Eine Begutachtung sei im Übrigen auch keine Kommunale Pflichtaufgabe.

Darüber hinaus informiert Herr Voelzke über seine Rechercheergebnisse bzgl. der Zuständigkeit bei der Erstellung von psychiatrischen Gutachten in Krisensituationen.

Frau Brandtner beantragt, von einer Stellenstreichung abzusehen.

Unter Berücksichtigung des Antrages von Frau Brandtner fasst der Psychiatriebeirat folgenden

Beschluss:

Der Psychiatriebeirat empfiehlt dem Sozial- und Gesundheitsausschuss, dem Rat der Stadt Bielefeld zu empfehlen, den Haushalts- und Stellenplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2017 bis 2019, mit Ausnahme der in der Anlage 3 (Veränderungsliste, Seite 20, lfd. Nr. 96, Stellennummer 530 22 115) aufgeführten Stellenstreichung, wie folgt zu beschließen:

1. Den Teilergebnisplänen der

Produktgruppe 11.02.03 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 24.567,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.504.151,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.02.04 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 19.911,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 287.389,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.02.05 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 50.039,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 36.079,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.01 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 88.882,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.681.330,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.02 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 128.167,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 501.403,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.03 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 104,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.736.377,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.04 mit ordentlichen Erträgen in Höhe 621.722,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.298.731,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.05 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0,- € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 26.800,- € wird zugestimmt.

2. Dem Teilfinanzplan A

Produktgruppe 11.02.03 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- €, investiven Auszahlungen von 300,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.02.04 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- €, investiven Auszahlungen von 200,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.01 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- € , investiven Auszahlungen von 6.100,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.02 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- € , investiven Auszahlungen von 9.214,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.03 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- € , investiven Auszahlungen von 2.314,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

Produktgruppe 11.07.04 mit investiven Einzahlungen in Höhe 0,- € , investiven Auszahlungen von 400,- € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,- € wird zugestimmt.

3. Dem **Teilfinanzplan B** in den Produktgruppen 11.02.03, 11.02.04, 11.07.01, 11.07.02, 11.07.03 und 11.07.04 wird zugestimmt.

4. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.02.05, 11.07.01 und 11.07.04 wird zugestimmt.

5. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen:
 - 11.02.03 Lebensmittel-, Schadstoffüberwachung
 - 11.02.04 Veterinärwesen/Artenschutz
 - 11.02.05 Fleischhygiene
 - 11.07.01 Gesundheitsförderung
 - 11.07.02 Gutachten und Stellungnahmen
 - 11.07.03 Gesundheitshilfe
 - 11.07.04 Gesundheits- und Infektionsschutz
 - 11.07.05 Medizinische Ausbildung OWL
 wird zugestimmt

6. Den **HSK-Maßnahmen** des Amtes 530 wird zugestimmt.
Die Maßnahmen sind als Anlage 2 beigefügt.

7. Dem **Stellenplan 2016** für das Amt 530 wird, unter Beibehaltung der

Facharztstelle für Psychiatrie, zugestimmt.

Die Veränderungsliste gegenüber dem Stellenplan 2015 für das Amt 530 ist als Anlage 3 beigefügt.

- abweichend vom Beschlussvorschlag bei einigen Enthaltungen einstimmig beschlossen -

-.-.-

Vorsitzender Herr Klein stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Klein
(Vorsitzender)

Krumme
(Schriftführerin)